

Anfrage AFM/0010/2007
von Herrn Dr. Nonhoff (Bündnis 90/Die Grünen/GAL)
in der Bezirksvertretung Münster-Mitte
vom 06.03.2007

Die Parkplatzsituation auf dem eigentlichen Domplatz ist äußerst undurchsichtig. Schilder an den beiden Zufahrten (vom Michaelisplatz und vom Spiegelturm) regeln nur die Markttage Mittwoch und Samstag. Weitere Schilder in Höhe des Landesmuseums bzw. vor dem Bischöflichen Palais, die die Straßennutzung entlang des eigentlichen Domplatzes einschränken, werden weitgehend ignoriert. Bereits in der Vergangenheit wurde der Domplatz an Sonntagen zu Gottesdienstzeiten vollständig beparkt. Mittlerweile sind außerhalb der Markttage ständig parkende Kraftfahrzeuge auf dem Domplatz zu beobachten. Wie ist die tatsächliche Parkregelung für den Domplatz? Welche Absprachen gibt es mit den Anliegern? Welche Vorkehrungen beabsichtigt die Verwaltung für die Zukunft zu treffen?

Dr. Stephan Nonhoff
Fraktion Bündnis90/Die Grünen/GAL
in der Bezirksvertretung Münster Mitte